

WOCHENSPIEGEL

KYRITZ | WITTSTOCK

kostenlos an 23 750 Haushalte | Ausgabe 46 | Sonnabend, 16. November 2024

Heiligengraber Zeitgespräche

HEILIGENGRABE. Im Rahmen der Heiligengraber Zeitgespräche lädt das Klosterstift zum Heiligengrabe zu einem Austausch darüber ein, wie man die Herausforderungen um sich herum meistern und die vorhandenen Ressourcen aktivieren kann. Es geht um Resilienz in krisenhaften Zeiten und um innere Stärke in der Unsicherheit. Klimakrise, geopolitische Unsicherheiten und andere Aspekte des täglichen Erlebens haben bei vielen Menschen das Bewusstsein für die Bedeutung der inneren Widerstandsfähigkeit geschärft.

Gäste des moderierten Podiumsgesprächs sind Juliane Damian, Wirtschaftspsychologin und Projektmanagerin für Resilienztransfer im Mittelstand-Digital-Zentrum Zukunftskultur; Ilsabe Alpermann, Theologin und Äbtissin des Klosterstifts zum Heiligengrabe; und Christoph Steinebach, Entwicklungspsychologe und Resilienzforscher an der Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften. Interessierte sind zu diesem Zeitgespräch herzlich in den Stüler-Saal des Klosterstifts eingeladen. Es gibt Gelegenheit zu Beiträgen und Fragen aus dem Publikum. Die Heiligengraber Zeitgespräche werden veranstaltet vom Klosterstift zum Heiligengrabe in Kooperation mit dem Rotary-Club Wittstock und dem Mittelstand-Digital-Zentrum Zukunftskultur mit Sitz in Potsdam. Der Besuch der Veranstaltung ist kostenfrei. WS

Gedenken am Volkstrauertag

KYRITZ. Anlässlich des Volkstrauertages am 17. November möchte die Stadt Kyritz auch in diesem Jahr ein Zeichen setzen und der Opfer von Krieg und Gewalt gedenken. Gleichzeitig soll der Tag jedoch auch zu Versöhnung, Verständigung und Frieden mahnen – wichtiger denn je in diesen Zeiten.

Die Kranzniederlegung findet am morgigen Sonntag ab 9 Uhr auf dem Friedhof in der Graf-von-Schulenburg-Straße und anschließend am sowjetischen Ehrenmal sowie am VdN-Denkmal statt. WS

Tierpark ist am 19. November zu

KUNSTERSPRING. Aufgrund eines Teamtages bleibt der Tierpark Kunsterspring am Dienstag, dem 19. November, für Gäste geschlossen. Die Stadtverwaltung Neuruppin bittet um Verständnis. WS

HEIßER DRAHT

Anzeige aufgeben:
0331/28 40 404

Leserservice:
03391/45 75 34

redaktion.opr@
wochenspiegel-brb.de



Selbstverteidigung erlernen

Gewalt gegen Frauen: Dritter kostenfreier Selbstverteidigungskurs für Frauen findet in Neuruppin statt

NEURUPPIN. Anlässlich des Tages gegen Gewalt gegen Frauen am 25. November bieten die Gleichstellungsbeauftragte des Landkreises Ostprignitz-Ruppin, Judith Melzer-Voigt, und die Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Neuruppin, Ines Rehfeld, erneut einen kostenfreien Selbstverteidigungskurs für Frauen im Landkreis an. Dieser findet am Freitag, dem 29. November, von 17 bis 20 Uhr in der Turnhalle des Neuruppiner Schinkelgymnasiums statt.

Der Selbstverteidigungskurs für Frauen wird in diesem Jahr von Brian Kehnscherper geleitet, der Mitglied im SC Kempo-Neuruppin e.V. ist. Dort werden ebenfalls entsprechende Kurse angeboten. Brian Kehnscherper

unterrichtet dort unter anderem Kickboxen.

Der kostenfreie Selbstverteidigungskurs findet seit nunmehr drei Jahren immer im Rahmen des Tages gegen Gewalt gegen Frauen statt. Dieser Tag rückt das Thema seit 1981 in den Fokus der Öffentlichkeit. Im Jahr 1999 wurde eine Resolution von den Vereinten Nationen verabschiedet, die den 25. November offiziell zum „Internationalen Tag zur Beseitigung von Gewalt gegen Frauen“ erklärte. Das Datum wurde bewusst gewählt. Es ist der Todestag der drei Schwestern Mirabal, die am 25. November 1960 nach Folter in der Dominikanischen Republik starben. Sie hatten sich gegen die dort herr-

schende Diktatur zur Wehr gesetzt.

Weltweit erlebt jede dritte Frau im Laufe ihres Lebens mindestens einmal körperliche oder sexualisierte Gewalt. In Deutschland ist es jede vierte Frau. Manche von ihnen überleben den Angriff nicht: Jeden Tag versucht ein Mann in Deutschland, seine Partnerin oder Ex-Partnerin zu töten. Jeden zweiten bis dritten Tag gelingt die Tötung. Um auf diese erschreckende Situation, die

sich in den vergangenen Jahren nicht verbessert hat, aufmerksam zu machen, wird am 25. November um 11 Uhr auch in Neuruppin wieder die Flagge gegen Gewalt an Frauen am Alten Gymnasium gehisst. Anschließend wird im Foyer des Alten Gymnasiums die neue Website des Arbeitskreises Schutz vor häuslicher Gewalt in OPR vorgestellt. Der Arbeitskreis gewann im Jahr 2022 den Brandenburg Landespräventionspreis.

Es sind zudem weitere Veranstaltungen im Umfeld des 25. November 2024 geplant: Am 27. November um 17 Uhr wird es eine Filmvorführung und ein Gespräch mit einem Streetworker zum Thema „Zwangsprostitution“ im Museum Neuruppin geben.



Frauen haben wieder die Möglichkeit, einen Selbstverteidigungskurs zu besuchen.

Fotos: artveo/Vera Bruss, LK OPR/Judith Melzer-Voigt

Die Autorin Christina Clemm – nominiert für den Preis der Leipziger Buchmesse 2024 – wird am 3. Dezember ab 18 Uhr aus ihrem Buch „Gegen Frauenhass“ lesen. Die Lesung findet im Museum in Neuruppin statt.

Die Teilnahme an allen Veranstaltungen anlässlich des Tages gegen Gewalt gegen Frauen ist kostenfrei.

Nähere Informationen erhalten Interessierte bei den Gleichstellungsbeauftragten von Landkreis und Stadt Neuruppin unter Tel. 03391/6887020 und Tel. 03391/355600. WS

■ **Anmeldungen für den Selbstverteidigungskurs gehen per E-Mail: judith.melzervoigt@opr.de. Auch telefonische Anmeldungen unter Tel. 03391/6887020 sind möglich.**

JMÜLLER GmbH
Pritzwalker Chaussee 6
19348 Perleberg OT Spiegelhagen

FENSTER • TÜREN ROLLADEN u. v. m.

Große Auswahl am Lager und kurze Lieferzeit bei Maßanfertigungen

Maße: 100 x 200 cm
Preis: **363 €**

Telefon: 0 38 76 / 61 65 94
Telefon: 01 73 / 2 32 87 19
WhatsApp: 01 76 / 45 28 55 44
E-Mail: m1fenster@online.de
Shop: <https://fenster-tueren-spiegelhagen.de/>

Öffnungszeiten:
Montag - Freitag: 09.00 - 12.00 Uhr und 12.30 - 17.00 Uhr
Sonnabend: nach Vereinbarung

Arbeitseinsatz am Bootshaus

WUSTERHAUSEN. Die SG Wassersportfreunde Wusterhausen e.V. lädt ihre Mitglieder für Samstag, den 30. November, ab 9 Uhr zu einem Arbeitseinsatz am Bootshaus in Wusterhausen ein.

Die Vereinsmitglieder werden gebeten, Laubbarken, Schippen und Schubkarren mitzubringen. Im Anschluss gibt es einen Imbiss. WS

Rommé im Kulti Kyritz

KYRITZ. Der Verein Kulti Kyritz und die Volkssolidarität laden alle, die gerne Rommé spielen, zu einem gemütlichen Rommé-Nachmittag am Mittwoch, dem 27. November, ab 13.30 Uhr ins Kulti recht herzlich ein. WS

■ **Einsatz 4 Euro, Anmeldungen unter Tel. 033971/32952**

„Warten auf Hollywood“

Soloprogramm mit Schauspieler Thomas Rudnick am 29. November im alten Aldi in Wittstock

WITTSTOCK/DOSSE.

Wer kennt sie nicht, die wunderbaren Filme mit dem Dorfpolizisten Horst Krause und seinen Schwestern aus Brandenburg? Nun hat der Autor und Regisseur dieser beliebten RBB-Reihe, Bernd Böhlisch, gemeinsam mit dem Wittstocker Schauspieler Thomas Rudnick ein Soloprogramm mit dem Titel „Warten auf Hollywood“ auf die Bühne gebracht. Darin wartet Frank Czerwinski – seines Zeichens Filmschauspieler – nicht nur auf den lang ersehnten Anruf aus Hollywood, nein, er plaudert auch über andere prägende Momente in seinem Leben, die eng mit Geduld und Ausdauer verknüpft sind.

Mit einer Mischung aus Humor und Nachdenklichkeit erzählt Thomas Rudnick zahlreiche Anekdoten und lädt das Pu-

blikum ein, an seinen Erfahrungen am Filmset teilhaben zu lassen. Er berichtet von Top-Rollen und Flop-Rollen, von seinem ersten Auto, seiner großen Liebe,

der Wende und wie er auf all das geduldig gewartet hat. Warten, ohne zu erwarten – und das ganz ohne Meckern. Aber geht das überhaupt? Kann ein Brandenburger ohne Meckern auskommen? Wäre das nicht wie der Spreewald ohne Gurken, die Uckermark ohne Kühe oder Potsdam ohne den Alten Fritz?

„Warten auf Hollywood“ ist eine liebevolle Hommage an diesen kargen Landstrich rund um Berlin, irgendwo zwischen Hamburg, Dresden und Stettin, und an seine Bewohner mit ihrem ganz speziellen Charme.

Gehen Sie mit auf diese 70-minütige, spannende Reise durch die Region Brandenburg und durch sei-

ne Zeiten und vielleicht entdecken Sie dabei die Vorzüge des Wartens auch für sich. Thomas Rudnick ist am Freitag, dem 29. November, ab 19 Uhr, im alten Aldi in Wittstock zu Gast. Karten gibt es beim Veranstaltungsservice Jörg Lutter (Tel. 0162/8922726) und bei der Touristinformation Wittstock (Tel. 03394/429550). WS



Schauspieler Thomas Rudnick ist am 29. November mit dem Programm „Warten auf Hollywood“ zu Gast in Wittstock.
Foto: Veranstalter

A.S.T.R.O. Dachbau GmbH

- Dach
- Dachklempnerei
- Zimmerei

Sichern Sie sich jetzt Ihren Dachdecker zu fairen Festpreisen. Angebot kostenfrei! Sie rufen an, wir kümmern uns um den Rest!

Lange Str. 47, 16818 Karwe, Funk 0171-8386616 und 0162-203 27 47
Fax 033925-90847, Mail: astrodachbau@googlemail.com

GLÜCK SCHENKEN?
...MIT UNSEREN FAMILIENANZEIGEN!
Wir beraten Sie gern: **0331 / 28 40 404**

Unsere Steuererklärung lassen wir machen.

Beratungsstelle Wusterhausen/Dosse

📍 Lindenstraße 29 | 16845 Lögow

☎ 0155 – 100 613 61

✉ jan.stieger@steuerring.de

🌐 www.steuerring.de/stieger

Lohn- und Einkommensteuer Hilfe-Ring Deutschland e.V. (Lohnsteuerhilfeverein)
Wir erstellen Ihre Steuererklärung – für Mitglieder, nur bei Arbeitseinkommen, Renten und Pensionen.



Rundum-Service zum fairen Preis.